

**Tourcharakter + Voraussetzungen:** (\*\*\*\*) anspruchsvolle Trekkingtour. Gehzeiten 5-7/8 Stunden, max. Höhe 5280m am Paß. Sie müssen gesund sein und über eine sehr gute Kondition verfügen, denn mehrere Tage befinden Sie sich im Bereich von 4000-5000m und darüber.

**WICHTIGER HINWEIS - der Stok Kangri 6120m ist BIS AUF WEITERES GESCHLOSSEN!**

Der technisch relativ einfache und beliebteste 6000er wurde in den vergangenen Jahren von vielen Bergsteiger/innen erklommen. Damit ist bis auf unbestimmte Zeit **SCHLUSS!** Wir begrüßen diese Maßnahmen, denn leider waren nicht alle rücksichtsvoll genug und haben viel Müll zurück gelassen, der auch zur Verschmutzung der Bäche beigetragen hat. Die Börden und die Bewohner/innen des Dorfes Stok haben aus Umweltschutzgründen beschlossen, dem Berg eine „Auszeit“ zu gönnen. Es bleibt zu **HOFFEN**, dass nach der Säuberung und Neueröffnung des Berges strengere Kontrollen durchgeführt werden. Es kann nicht sein, dass fest installierte Camps, etc. eine „Supermarktatmosphäre“ am Berg schaffen, in der sich jeder nach Herzenslust bedienen kann (siehe Mount Everest). Es kann erst recht nicht sein, dass die Trinkwasserversorgung der Bevölkerung durch Müll und Abfall in Gefahr gebracht wird. **JEDE/R** ist verpflichtet die Natur so zu hinterlassen, wie er sie vorgefunden hat.

**Impfhinweise:** [www.crm.de](http://www.crm.de)

**Reisedokumente:** Reisepaß (ACHTUNG: Gültigkeit prüfen) & Visum

**Kurzübersicht der Reise:**

1.Tag: Flug nach Delhi			Hotel Hans Plaza
2.Tag: Ankunft in Delhi / Besichtigungen		F/	Hotel Hans Plaza
3.Tag: Flug nach Leh	3500m	F/M/A	Hotel Himalayan Retread
4.Tag: Leh - Besichtigungen	3500m	F/M/A	Hotel Himalayan Retread
5.Tag: Hemis – Tikse – Shey - Leh	3500m	F/M/A	Hotel Himalayan Retread
6.Tag: Spituk – Zinchen	3500m	F/M/A	Zeltcamp
7.Tag: Yurutse	4120m	F/M/A	Zeltcamp
8.Tag: Ganda La - Skiu	3150m/4900m	F/M/A	Zeltcamp
9.Tag: Markha	3600m	F/M/A	Zeltcamp
10.Tag: Tochungtse	4150m	F/M/A	Zeltcamp
11.Tag: Nimaling	4850m	F/M/A	Zeltcamp
12.Tag: Kongmaru La – Chukirmo	4000m/5280m	F/M/A	Zeltcamp
13.Tag: Hemis	3700m	F/M/A	Zeltcamp
14.Tag: Fahrt nach Leh	3500m	F/M/A	Hotel Himalayan Retread
15.Tag: Flug nach Delhi		F/	Hotel Hans Plaza
16.Tag: Delhi Besichtigungen / Flughafentransfer & Rückflug		F/	
17.Tag: Ankunft			

**Reisepreis pro Person & Termine bei 6-10 Personen für 2021:**

1990,-- Euro = 05.06. / 19.06. / 03.07. / 10.07. / 17.07. / 24.07. / 31.07. / 07.08. / 14.08. / 21.08. / 28.08. / 11.09.

Durchführung auch ab 2-5 Personen auf Anfrage

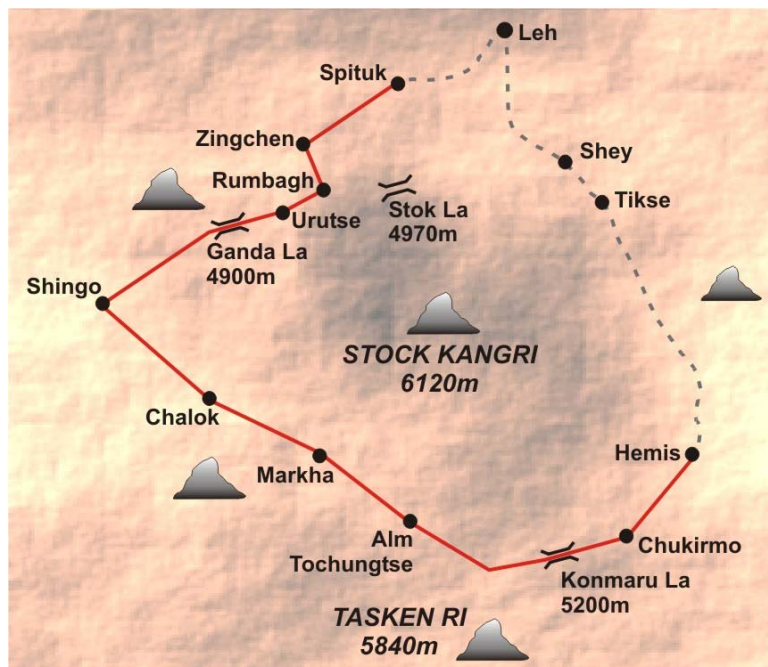
\*\*\* WEITERE INDIVIDUELLE TERMINE auf Anfrage möglich. \*\*\*

**Eingeschlossene Leistungen:**

- ✓ Flüge in Indien mit lokaler Airline in der Economy Klasse
- ✓ Unterbringung im Doppelzimmer in den aufgeführten Unterkünften, unter Berücksichtigung der Verfügbarkeit, oder in vergleichbaren.
- ✓ Mahlzeiten laut Programm / F=Frühstück / M=Mittagessen / A=Abendessen
- ✓ alle Transfers, Fahrten und Besichtigungen, Eintrittsgelder, Trekkingpermit, Gebühren
- ✓ Lokale, englisch sprachige Reiseleitung/Fahrer, Besichtigungen mit lokalem, deutschsprachigem Reiseführer in Delhi, sonst englischsprachig
- ✓ Lokale, englisch sprachige Trekkingmannschaft / Führer, Träger, Koch, Hilfspersonal.
- ✓ Zeltunterbringung beim Trekking im 2-Personenzelt
- ✓ Essenszelt, Toilettenzelt, Tische, Stühle, Geschirr
- ✓ 15 Kg Freigeepäck für die Trekkingtour

**Nicht eingeschlossen:**

- Versicherungen / Flughafengebühren / Visum / Einzelzimmer-zelt 350,-- Euro
- Fremdleistungen, optionale-fakultative Leistungen
- Internationale Flüge. Auf Wunsch/Anfrage können wir Ihnen entsprechende Flüge ab/an Ihrem Wunschflughafen & gewünschter Fluggesellschaft vermitteln



**1.Tag: Flug nach Delhi**

**Hotel Hans Plaza**

**2.Tag: Ankunft in Delhi / Besichtigungen**

**F/ Hotel Hans Plaza**

Am Flughafen werden wir abgeholt und fahren in unser Hotel. **Delhi**, die Hauptstadt Indiens mit ihrer tausendjährigen Geschichte, ist auch die Stadt mit den meisten Sehenswürdigkeiten. Die Stadt teilt sich in zwei Stadtteile, Alt- und Neu-Delhi. Am Morgen werden wir am Hotel abgeholt und sind unterwegs auf Besichtigungstour durch Alt-Delhi. Besonders beeindruckend ist das Rote Fort, dessen gewaltige Mauern schon von weitem sichtbar sind. Im Fort gibt es wunderschöne Gebäude und Gärten, die wir durchstreifen. Aber auch die Händler sind hier anzutreffen. Kurz hinter dem Haupteingang befinden sich schöne, kleine Läden mit allerlei Souvenirs und Kunsthandwerk. Nach dem Besuch im Roten Fort, begeben wir uns zur nahen Jama Mashjid Moschee, die wir besichtigen. Wieder ganz in der Nähe befindet sich der Bazar von Chandni Chowk. Allerlei Gewürze und vieles mehr wird hier angeboten.

**3.Tag: Flug nach Leh**

**3500m**

**F/M/A Hotel Himalayan Retread**

Am Hotel werden wir sehr früh abgeholt und fahren zum nationalen Flughafen. Delhi erwacht - der Flughafen ist nur für Inlandsflüge und auch um diese Uhrzeit bereits gut gefüllt.

**Flug Delhi - Leh 3500m**, der Hauptstadt Ladakhs, im Industal gelegen. Der Flug über den Himalaya ist schon ein phantastisches Erlebnis. Nach der Ankunft in unserer Unterkunft steht der Tag zur freien Verfügung. Wir wollen uns aufgrund der Höhe langsam akklimatisieren.

Herrlicher Ausblick auf die Berge. Spannender Anflug auf Leh, das Flugzeug schraubt sich in mehreren Kurven herunter. Ganz im Norden Indiens liegt das bergige Ladakh, Land der Gompas (Klöster) und der Lamas, Heimat des Yak und der wilden Esel. Die Provinzhauptstadt Leh befindet sich in 3500 m Höhe in den Karakorum-Bergen direkt an der dreifachen Kreuzung der historischen Seidenstraße und nur sieben Kilometer vom Indus entfernt. Der sieben Stockwerke hohe und in Stein gehauene königliche Palast erinnert an den Potala-Palast in Lhasa, Tibet. Für uns völlig unerwartet ist der immense Fahrzeugverkehr. So winden sich neben Taxen, Lastwagen, Armeetrucks und Motorrädern auch Privatwagen durch die viel zu engen Straßen. Jede Menge Souvenirshops, Internetcafés und Gasthäuser. Die Leute sind freundlich und immer wieder der Ruf „Julley“ (Willkommen).

**4.Tag: Leh - Besichtigungen**

**3500m**

**F/M/A Hotel Himalayan Retread**

Heute sind wir unterwegs auf Besichtigungstour und besuchen die Sangkar Gompa, die Shanti Stupa und das Tsemo Castle (Victory Tower), das auf einem Berggrücken hoch über dem Tal steht. Am Nachmittag sind wir dann in Leh und können uns auf dem Markt und in den Gassen etwas umsehen.

Aber immer langsam, denn die Höhe von 3500m kann in den ersten 1-2 Tagen Probleme machen, der Körper muß sich erst langsam an die dünnere Luft gewöhnen. Nicht umsonst ist Leh eine der höchstgelegenen ständig bewohnten Städte der Welt.

**5.Tag: Hemis – Tikse – Shey - Leh**

**3500m**

**F/M/A Hotel Himalayan Retread**

**Zeit für Besichtigungen in Leh und im Industal.** Die Klöster Hemis, Tikse und Shey Gompa gehören natürlich auch dazu.

Wir fahren nach **Hemis**, 45 km südöstlich von Leh. Es ist mit 500 Mönchen sowohl das größte als auch das reichste Kloster von Ladakh. Schätzungsweise  $\frac{1}{4}$  aller in Ladakh kultivierten Äcker sind im Besitz des Hemis-Klosters. Das Kloster Hemis ist bekannt für seine Maskentänze. Es besitzt den größten Thanka Ladakhs, der nur alle 12 Jahre einmal beim Maskenfest ausgerollt wird. Hierzu kommen Touristen aus der ganzen Welt.

Rückfahrt entlang des Indus nach **Tikse**, ca. 19 km südöstlich von Leh. Die Lage des dortigen Klosters ist sicherlich die interessanteste im ganzen Industal. Auf einem Hügel in der weitläufigen Indusebene erbaut, gleicht Tikse einer Miniaturausgabe des Potala in Lhasa. Unzählige weiße Chörten säumen den Weg vom Shey dorthin. Von der Vorderseite bietet der Anblick des Kloster Ästhetik pur.

Vor der Ankunft in Leh noch Besichtigung des Königspalastes von **Shey**, ca. 16 km südöstlich von Leh. Wir besichtigen die Ruinen des Shey-Palastes. Von hier oben genießt man eine grandiose Aussicht auf die sumpfige Grasfläche der Indusebene. Shey war die Hauptstadt der ersten Herrscher von Ladakh, bis dann im 15. Jahrhundert der Regierungssitz nach Leh verlegt wurde. Shey blieb jedoch Nebenresidenz der Monarchen.

---

**6.Tag: Spituk – Zinchen**

**3500m**

**F/M/A Zeltcamp**

Nach dem Frühstück verlassen wir Leh und fahren (ca. 1 Stunde) nach Spituk, dem Ausgangspunkt für unsere Trekkingtour. Das Gepäck wird auf die Tragtiere verteilt und wir starten unsere erste Etappe. Der Pfad führt uns hinauf in das Bergmassiv, welches das Markha Tal vom Indus Tal trennt. Gehen wir langsam und gewöhnen uns ein. Im kleinen Dorf Zinchen 3500m erreichen wir heute unser Tagesziel.

**Während unserer Tour müssen wir mehrmals Flüsse & Bäche überqueren – teils auf Brücken, aber auch „durch“ die Flüsse - also ganz WICHTIG – ein Paar Schuhe EXTRA (ev. Trekkingsandalen) mitnehmen.**

↑ 100m ↓ 100m ⌚ ca. 5 Stunden

---

**7.Tag: Yurutse**

**4120m**

**F/M/A Zeltcamp**

Wir folgen dem Jingchan Gebirgsbach, den wir einige Male durchqueren müssen und erreichen die Ortschaft Rumbagh. Seit Jahrhunderten wird in einer kleinen Wassermühle die hier angebaute Gerste gemahlen. Legen wir eine Rast ein und schauen uns etwas um, bevor wir weiter laufen nach **Yurutse 4120m**, wo wir heute unseren Lagerplatz erreichen. Das letzte Stück des Weges führt uns durch eine enge Schlucht zum nur aus wenigen Häusern bestehenden Ort.

↑ 620m ⌚ ca. 6 Stunden

---

**8.Tag: Ganda La - Skiu**

**3150m/4900m**

**F/M/A Zeltcamp**

Heute brechen wir früh auf, aber langsam ... nach langen, schweißtreibenden und immer steiler werdenden Serpentin, erreichen wir den Ganda La 4900m. Der Pass ist die Wasserscheide zwischen dem Indus-Tal und dem Markha-Valley und bietet uns ein herrliches Panorama. Hier legen wir eine Rast ein und genießen den Ausblick auf die Gipfel der Stok – und Zanskar Bergkette. Dann folgt der lange Abstieg. Zunächst erreichen wir die Ortschaft Shingo 4150m. Grüne Gerstefelder bilden den Kontrast zur kargen Hochgebirgslandschaft am Ganda La. Wir steigen weiter ab und erreichen in der Ortschaft **Skiu 3150m** unsere Zelte.

↑ 780m ↓ 1750m ⌚ ca. 7-8 Stunden

---

**9.Tag: Markha**

**3600m**

**F/M/A Zeltcamp**

Nach der schweren Etappe von gestern, haben wir heute eine weniger anspruchsvolle Tour vor uns. Die Vegetation im Markha Valley wird üppiger und unser Weg führt vorbei an grünen Feldern durch das Hochtal. Schließlich erreichen wir die Ortschaft Chaluk, dann müssen wir zwei Mal den Markhy Fluß durchqueren, es folgt noch ein Anstieg und wir sind in **Marpha 3600m**.

↑ 600m ↓ 150m ⌚ ca. 7 Stunden

---

**10.Tag: Tochungtse**

**4150m**

**F/M/A Zeltcamp**

Das Tal verengt sich und wieder müssen wir „Wassertreten“. Über die Ortschaft Umlung mit ihrer kleinen Gompa erreichen wir Hankar. Einem Pfad folgend erreichen wir schließlich über eine Brücke die rechte Talseite und wenig später das Sommerdorf **Tochungtse 4150m**.

↑ 550m ⌚ ca. 6-7 Stunden

---

**11.Tag: Nimaling**

**4850m**

**F/M/A Zeltcamp**

Unsere heutige Etappe führt durch die wunderschöne hochalpine Steppenlandschaft hinauf nach **Nimaling 4850m**, wo wir unseren Lagerplatz erreichen. Hier sind auch die Sommerweiden der Hirten aus Hankar und Markha. Nimaling, was soviel wie „Sonnenplatz“ bedeutet, bietet uns eine traumhafte Kulisse. Über 6000 Meter hohe Berge umgeben uns ...

↑ 700m ⌚ ca. 4 Stunden

---

---

**12.Tag: Kongmaru La – Chukirmo**

**4000m/5280m**

**F/M/A Zeltcamp**

In ca. 2 Stunden erreichen wir den **Kongmaru La 5280m**, der Anstieg wird zum Schluß recht steil, also legen wir am Paß erst einmal eine Rast ein. Es bietet sich ein einmaliges Panorama vom Karakorum bis zu den Ladakh Bergen. Anschließend liegt der Abstieg nach Chukirmo 4000m vor uns. Die Route führt uns durch das Martselang Tal und durch eine sehr enge Schlucht, in der wir öfter die Flußseite wechseln müssen.

↑ 430m ↓ 1280m ⌚ ca. 7 Stunden

---

**13.Tag: Hemis**

**3700m**

**F/M/A Zeltcamp**

Der letzte Trekkingtag, in **Hemis** erreichen wir die Straße. Noch einmal wird das Lager aufgebaut.

---

**14.Tag: Fahrt nach Leh**

**3500m**

**F/M/A Hotel Himalayan Retread**

In Hemis werden wir abgeholt und fahren zurück nach Leh.

---

**15.Tag: Flug nach Delhi**

**F/**

**Hotel Hans Plaza**

Am Hotel werden wir abgeholt und fahren zum Flughafen in Leh.

**Flug Leh – Delhi.**

In Delhi werden wir wieder am Flughafen abgeholt und fahren in unser Hotel.

Der weitere Tag steht zur freien Verfügung.

---

**16.Tag: Delhi Besichtigungen / Flughafentransfer & Rückflug**

**F/**

Heute unternehmen wir eine **Besichtigungstour durch Neu-Delhi**. „New Delhi“ wurde von den britischen Architekten Lutyens und Sir Herbert Baker 1931 symmetrisch als Gartenstadt angelegt. Hier, zwischen den Gräbern und Mausoleen, Erinnerungsstätten edler Herrscher und Könige, ist Delhi so, wie es von den Briten gestaltet wurde: breite Prachtstraßen, unberührte Gärten, weit verstreute Sommerhäuser im Kolonialstil und schattige Alleen. Der Rajpath Boulevard zieht sich vom Fuße des Indischen Tors am imposanten Parlamentsgebäude vorbei, schnurgerade bis hin zu den wichtigen Toren des Rahtrapati-Bhawan Palastes, der königlichen Residenz früherer Vizekönige und nun des Präsidenten von Indien. Wir besuchen HumayunsTomb, Qutab Minar, das India Gate und den Präsidenten Palast. Letzte Möglichkeit für Einkäufe.

Am Abend erfolgt der **Flughafentransfer und Rückflug**.

*Die Reise kann auch verlängert werden.*

*So z.B. mit der „Golden Triangle Tour“ Delhi – Agra – Jaipur.*

*Bitte fragen Sie an, wir beraten Sie gerne.*

---

**17.Tag: Ankunft**

---